

## Protokoll

über die 11. Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 06.11.2025, 16:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Hans-Peter Klie

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Kersten Dettmer	Vertretung für Frau Franziska Sabine Wronka
Ratsfrau	Annette Fahjen	Vertretung für Herrn Joachim Tietjen
Ratsfrau	Manon Desirée Habing	Vertretung für Frau Joy Rosenberg ab 16.15 Uhr
Ratsfrau	Janine-Kim Lindhorst	
Ratsherr	Bernhard Müller	
Ratsherr	Jan Nieswandt	
Ratsherr	Frank Roßdeutscher	Vertretung für Herrn Christian Müller
Ratsherr	Malte Wilkens	

#### Verwaltung

AV	Stefan Ritthaler
Wifö	Christoph Reuther
FBL	Tim Burow
FDL	Mathias Holsten
FB 4 - Tiefbau	Anika Weber
Protokollführerin	Marina Martens

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Christian Müller
Ratsfrau	Joy Rosenberg
Ratsherr	Joachim Tietjen
Ratsfrau	Franziska Sabine Wronka

#### Hinzugewählte/r

Hinzugewählte	Bärbel Holsten
Hinzugewählte	Amrita Rippe

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Klie eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird mit der Beschlussfassung über die Behandlung der TOP 9 und 10 in nichtöffentlicher Sitzung **einstimmig** festgestellt.

### 3. Bericht

a) Herr Holsten berichtet über die umfangreiche Sanierung des Ehrenmals in Oldendorf. Hierzu teilt er mit, dass die Arbeiten fertig gestellt sind.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – 3) Bericht – 4.4

b) Herr Holsten berichtet, dass in der Stadt Zeven wieder 4 Laubcontainer aufgestellt wurden. Diese stehen im Waldmeisterweg, Hoftohorn, Ahornweg und Hermann-Löns-Weg. Dazu teilt Herr Holsten mit, dass die Laubcontainer sehr gut angenommen und voraussichtlich bis zur 2. Woche im Dezember dort stehen werden.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – 3) Bericht – 4.4

c) Herr Holsten berichtet, dass die Hundeauslaufläche am „Nord-West-Ring“ genehmigt wurde. Die Preisabfrage für den Zaun ist bereits erfolgt, zzt. wird auf den Rücklauf gewartet. Kontakt zum „Kümmerer“ bzw. Verein wurde von Seiten der Verwaltung aufgenommen.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – 3) Bericht – 4.4

d) Herr Holsten berichtet, dass auf dem Schwerpunktspielplatz „Großes Holz“ nach einer Spielplatzprüfung das Indianerdorf abgesperrt werden musste, da es abgängig ist. Hierzu teilt Herr Holsten mit, dass eine Vorlage für die nächste Sitzung erstellt wird, in der u. a. über die Verlegung des Spielgerätes auf den Hauptspielplatz beraten werden soll. Rats Herr Wilkens bittet in diesem Zusammenhang um Prüfung, ob eine Umbenennung des Indianerdorfes vorgenommen werden kann.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – 3) Bericht – 4.4, 4.402

e) Herr Holsten berichtet, dass der Planungsauftrag für die Überplanung des Spielplatzes Hermann-Allmers-Weg erfolgt ist. Das Submissionsergebnis liegt vor und ist günstiger geworden als erwartet.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – 3) Bericht – 4.4, 4.402

f) Herr Holsten berichtet, dass eine weitere Buche am Kronshusenwald von einem Pilz befallen ist und gefällt werden muss.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – 3) Bericht – 4.4

### 4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

### 5. Antrag auf Bau einer Schutzhütte am Spielplatz Brüttendorf

Rats Herr Nieswandt stellt den Antrag vor und berichtet über eine Ortsabstimmung in der Dorfgruppe Brüttendorf. Dort sei der Wunsch geäußert worden, dass sie eine geschlossene Schutzhütte der Variante 1 für den Spielplatz favorisieren.

Herr Holsten fügt hinzu, dass bisher keine abschließende Antwort von der Kivinan-Schule vorliegt.

Rats Herr Roßdeutscher fragt, ob auf anderen Spielplätzen Schutzhütten stehen würden.

Herr Holsten erklärt, dass lediglich Sitzbänke und ggfs. Spielhütten vorhanden sind. Bisher gibt es keine Schutzhütten auf Spielplätzen.

Zusätzlich würden Kosten für die Herstellung des Fundamentes und der Pflasterung der Schutzhütte entstehen.

Im Anschluss wird ausführlich im Ausschuss über die Kosten für die Schutzhütte sowie für die Herstellung des befestigten Untergrundes diskutiert.

Vorsitzender Klie schlägt daraufhin vor, den Ansatz auf 7.000,-- € zu erhöhen.

Anschließend stellt Ratsherr Nieswandt den Antrag, 8.000,-- € für die Schutzhütte einzuplanen. Dies wird mit **4 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen abgelehnt**.

Daraufhin stellt Vorsitzender Klie den Antrag, für diese Maßnahme 7.000,-- € einzuplanen.

Hierüber stimmen die Ratsmitglieder mit **5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen ab**.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Zeven **empfiehlt einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass die Verwaltung die Beschaffung einer Schutzhütte der Variante 1 als Bausatz vornimmt und stellt entsprechende HH-Mittel in Höhe von 7.000,-- € bereit. Die Ortsgemeinschaft Brüttendorf übernimmt die Aufstellung in Eigenleistung.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 – Vorlage Nr. Z/450/2021-26 – 4.4, 4.402

#### 6. Leitprojekt Aufwertung Stadtpark, Leitprojekt aus der Strategie „Resiliente Innenstädte“

Herr Reuther stellt die Vorlage vor und erläutert das Konzept anhand einer Präsentation.

Er stellt ausführlich die Planung mit folgenden Elementen vor: Menger-Schwamm, Wasserspiel, Naschgarten, Sitzstufenanlage, Rampenanlage, Basketballfeld, Mehrgenerationsschaukel, Trampoline, Sitzpoller, Hängematten, Drehsessel, Fahrradbügel, Neuanpflanzungen, Balkone im Rhododendronbeet und Ruhebereiche.

Auf Nachfrage vom Vorsitzender Klie stellt Herr Reuther klar, dass eine inhaltliche Beratung der Einzelmaßnahmen im UKA im Frühjahr 2026 erfolgt und lediglich das Gesamtbudget in Höhe von 1,22 Mio. € im Haushalt dargestellt werden muss.

Vorsitzender Klie ergänzt dazu, dass dieser Ausschuss für die fachliche Beratung der Einzelmaßnahmen zuständig sei. Ratsherr Roßdeutscher führt aus, dass innerhalb dieser Stadtparkplanung eine weitere barrierefreie Zuwegung vom Busbahnhof einzuplanen sei.

Auch sollte nach Meinung von Ratsfrau Habing eine verbesserte Unterflur-Kabelführung für Stadtparkveranstaltungen berücksichtigt werden. Bezugnehmend auf die von Ratsherr Müller geäußerten Bedenken zur finanziellen Höhe des Projektes, stellt Herr Reuther klar, dass Details zu den Einzelmaßnahmen noch nicht vorliegen.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Zeven **empfiehlt einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Umsetzung des Leitprojektes aus der Strategie „Resiliente Innenstädte“ gemäß der zuvor benannten inhaltlichen und finanziellen Übersicht zu.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025  
Z/447/2021-26 – FBL 4, 4.4, 4.2, 4.209, 2, WF

**Anlage**

#### 7. Haushalt 2026 - Teilhaushalt 4

Herr Holsten stellt die Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2026 für den Teilhaushalt 4 für die Produkte 55100, 55200 vor. Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Ratsherr Nieswandt fragt, ob der Haushaltsansatz über 75.000,-- € um 7.000,-- € für die Anschaffung und Aufstellung der Schutzhütte in Brüttendorf erhöht wird. Der Vorsitzende erläutert, dass die 7.000,-- € in dem Haushaltsansatz Spielgeräte für Kinderspielplätze enthalten sind.

Anschließend stellt Herr Reuther den Teilhaushalt 52 (Produkt 57120, Projekte 003 und 004 Finanzhaushalt „Umbau Stadtpark“) vor.

**57120 Förderprogramm „Resiliente Innenstädte  
Finanzhaushalt  
Projekt 003 „Externe Planungsleistungen Freianlagenplaner“**

57120.681100 Investitionszuweisungen vom Land wird **gekürzt** von 73.000,-- € auf **51.600,-- €**

57120.787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen wird **gekürzt** von 121.700,-- € auf **86.000,-- €**

**Projekt 004 Umbau Stadtpark**

57120.681100 Investitionszuweisungen vom Land wird von 462.000,-- € auf **732.000,-- € erhöht**

57120.787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen wird von 770.000,-- € auf **800.000,-- € erhöht** zusätzlich ist **hier eine VE für 2027 in Höhe von 420.000,-- € einzuplanen.**

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz **empfiehlt einstimmig** dem Rat die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2026 für die Produkte 55100, 55200 und 57120 Finanzhaushalt Projekte 003 und 004 vorgesehenen Haushaltsmittel mit den entsprechenden Änderungen.

Umwelt- und KlimaschutzA Stadt Zeven am 06.11.2025 Z/439/2021-26 – 4, 2, WF

8. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 17.20 Uhr

Hans-Peter Klie  
Vorsitzender

Mathias Holsten  
i.A. Stadtdirektor

Marina Martens  
Protokollführerin